

Strukturdaten WPZ Havelland 2017

Dokumenteigenschaften	
Datenbank	C:\01_QM_Zertifizierung\01 KTQ Akut Projekte Homeoffice_2017_06_18\1741 Havelland Pflege PN 1043\Datenbank\WPZ\WPZ_SB_2017.KtqSB.zip.sbw
Selbstbewertung	SB2017
Katalog	KTQ Pflege 1.0 - Copyright K T Q®
Wichtiger Hinweis	Dieses Dokument repräsentiert den Stand von 04.09.2017 20:49. Spätere Änderungen werden in dieses Dokument nicht automatisch integriert. Änderungen an diesem Dokument werden nicht in die Datenbasis übernommen.

Inhaltsverzeichnis

Teil A: Allgemeine Merkmale	4
A-1 Allgemeine Merkmale der Pflegeeinrichtung	4
A-1.1 Kontaktdaten	4
A-1.2 Inhaber der Pflegeeinrichtung	5
A-1.3 und A-1.4 Träger der Pflegeeinrichtung	5
A-1.5 Besteht eine Mitgliedschaft in einem Verband?	5
A-1.6 bis A-1.9 Leitung	5
A-1.10 Zusammenarbeit	6
A-1.11 Anzahl der Plätze in der Pflegeeinrichtung	6
A-1.12 Psychiatrische und neurologische Erkrankungen	7
A-1.13 Bewohnerstruktur	7
A-1.13.1 Bereich Ernährung und Flüssigkeitszufuhr	7
A-1.13.2 Bereich Atmung	8
A-1.13.3 Bereich Ausscheidungen	8
A-1.13.4 Bereich Haut und Schleimhäute	9
A-1.13.5 Bereich Sensorik	9
A-1.13.6 Bereich Immobilisation	10
A-1.13.7 Bereich Verhaltensprobleme und süchtiges Verhalten	10
A-1.14 Pflegestufen	11
A-1.15 Struktur der Wohn- und Pflegebereiche	11
A-2 Leistungsangebote der Pflegeeinrichtung	12
A-2.1 Angebotene Leistungen	12
A-2.2 Zusatzleistungen	13
A-2.3 Pflegeschwerpunkte	13
A-2.4 Liegt ein geeignetes schriftliches Organigramm vor?	14
A-2.5 Liegt ein geeignetes schriftliches Pflegekonzept vor?	14
A-2.6 Wie ist die Pflege organisiert (z.B. Bezugspflege)?	14
A-2.7 Gibt es einen Qualitätsmanagementbeauftragten in der Pflegeeinrichtung?	14
A-2.8 Ist das Qualitätsmanagement in der Führungsebene angesiedelt?	14
A-2.9 Zertifizierung	14
Teil B: Personalbereitstellung	15
B-1 Personalbereitstellung in der Pflege	15
B-1.1 Anzahl der Mitarbeiter in der Pflege in Vollkräften	15
B-1.2 Anzahl der Mitarbeiter in der psychosozialen Betreuung	16
B-1.3 Anzahl der Mitarbeiter in der Hauswirtschaft	17
B-1.4 Anzahl der Mitarbeiter in der Verwaltung	17
B-1.5 Sonstige Berufsgruppen	17
B-2 Qualifikation des Personals	17
B-2.1 Welche und wie viele Mitarbeiter mit entsprechender Weiterbildung sind beschäftigt?	17
B-2.2 Wie ist der Ausbildungsstand des Pflegepersonals?	19
Teil C: Ausstattung	20
C-1 Räumliche Ausstattung der Pflegeeinrichtung	20
C-1.1 Ausstattung der Bewohnerzimmer	20
C-1.2 Welche sonstigen Räumlichkeiten stellt die Pflegeeinrichtung zur Verfügung?	20
C-2 Ausstattung der Pflegeeinrichtung	21
C-3 Sonstige Ausstattung und Besonderheiten der Pflegeeinrichtung	22
Bemerkung / Besonderheiten	23

Teil A: Allgemeine Merkmale

A-1 Allgemeine Merkmale der Pflegeeinrichtung

A-1.1 Kontaktdaten

A-1.1.1 Name der Einrichtung

Seniorenpflegezentrum Fontanepark

A-1.1.2 Straße und Hausnummer

Forststraße 39

A-1.1.3 Postleitzahl und Ort

14712 Rathenow

A-1.1.4 Telefon

03385/570-0

A-1.1.5 Fax

03385/570-111

A-1.1.6 E-Mail

info@wpz-havelland.de

A-1.1.7 Internet

<http://www.havelland-kliniken.de/Wohn-und-Pflegezentrum-Havelland/index.html>

A-1.1.8 Institutionskennzeichen (IK)

511200867

A-1.1.9 Seit wann besteht die Pflegeeinrichtung?

01.01.1982

A-1.2 Inhaber der Pflegeeinrichtung

A-1.2 Inhaber der Pflegeeinrichtung

Wohn- und Pflegezentrum Havelland GmbH

A-1.3 und A-1.4 Träger der Pflegeeinrichtung

A-1.3 Träger der Pflegeeinrichtung

Havelland Kliniken GmbH, Landkreis Havelland

A-1.4 Art des Trägers

- öffentlich
- frei gemeinnützig
- öffentlich-privat
- privat

A-1.5 Besteht eine Mitgliedschaft in einem Verband?

A-1.5 Besteht eine Mitgliedschaft in einem Verband?

- ja **Welcher?**
- nein paritätischer Wohlfahrtsverband

A-1.6 bis A-1.9 Leitung

A-1.6 Name und Qualifikation des Geschäftsführers

Jörg Grigoleit
Rosita Teufert (Dipl. oec.)

A-1.7 Name und Qualifikation der Heimleitung

Marita Black

A-1.8 Name und Qualifikation der Pflegedienstleitung

Silvana Heller-Krebs, Diplom Pflegewirtin

A-1.9 Name der Vertreter und ggf. weiterer Mitarbeiter mit Leitungsfunktion

Michaela Lienig

A-1.10 Zusammenarbeit

A-1.10 Arbeiten sonstige Einrichtungen oder Gruppen mit der Pflegeeinrichtung zusammen?

- Keine
- Rehabilitationsklinik
- ambulante Pflegedienste
- Tagesklinik
- Krankenhaus
- Hospizeinrichtungen
- Berufsfachschulen
- Selbsthilfegruppen
- Laienhelfer/Ehrenamtlichengruppen
- Sonstige

A-1.11 Anzahl der Plätze in der Pflegeeinrichtung

A-1.11.1 Insgesamt

235

A-1.11.2 vollstationäre Pflege

223

A-1.11.3 Kurzzeitpflege

12

A-1.11.4 Tagespflege

0

A-1.11.5 Nachtpflege

0

A-1.12 Psychiatrische und neurologische Erkrankungen

A-1.12.1 Demenz

76%

A-1.12.2 Depression

28,1%

A-1.12.3 Psychose

3,4%

A-1.12.4 Parkinson-Syndrom

5,7%

A-1.12.5 Schlaganfallfolgen

30,1%

A-1.12.6 Anfallserkrankung

6,6%

A-1.12.7 Koma

2,2%

A-1.13 Bewohnerstruktur

A-1.13.1 Bereich Ernährung und Flüssigkeitszufuhr

A-1.13.1.1 Unterstützung erforderlich

60%

A-1.13.1.2 nasogastrale Sonde

0%

A-1.13.1.3 hiervon mit oraler Zusatzkost

0%

A-1.13.1.4 PEG / PEJ-Sonde

7,3%

A-1.13.1.5 intravenöse Infusion / Port-System

0%

A-1.13.1.6 subkutane Infusionen

0%

A-1.13.1.7 rektale Infusionen

0%

A-1.13.2 Bereich Atmung

A-1.13.2.1 nichtinvasive Langzeitsauerstofftherapie (16-24h täglich)

0,5%

A-1.13.2.2 invasive, kontinuierliche Langzeitsauerstofftherapie (endotracheal)

0%

A-1.13.2.3 Tracheostoma

1,4%

A-1.13.2.4 hiervon mit mehrmals täglicher Absaugung

1,4%

A-1.13.3 Bereich Ausscheidungen

A-1.13.3.1 Unterstützung erforderlich

82%

A-1.13.3.2 Anus Praeter

0%

A-1.13.3.3 Uro-Stoma

0%

A-1.13.3.4 suprapubischer Harnblasenkatheter

0,5%

A-1.13.3.5 transurethaler Harnblasenkatheter

7,2%

A-1.13.4 Bereich Haut und Schleimhäute

A-1.13.4.1 Dekubitalulcerationen Schweregrad I-IV

2,4%

A-1.13.4.2 andere chronische Ulcerationen (z.B. Ulcus cruris)

0,5%

A-1.13.4.3 mit Wechseldruckmatratzen

46,8%

A-1.13.5 Bereich Sensorik

A-1.13.5.1 Hörminderung

32,1%

A-1.13.5.2 hiervon prothetisch versorgt

39,3%

A-1.13.5.3 Visusminderung

87,7%

A-1.13.5.4 hiervon prothetisch versorgt

68,9%

A-1.13.6 Bereich Immobilisation

A-1.13.6.1 immobilisierte Maßnahmen: Bettgitter

32,4%

A-1.13.6.2 immobilisierte Maßnahmen: Sitzgurt / Bauchgurt

0,5%

A-1.13.6.3 immobilisierte Maßnahmen: Fixierung im Bett

0%

A-1.13.7 Bereich Verhaltensprobleme und süchtiges Verhalten

A-1.13.7.1 mit Hinlauftendenzen / Wandern

10%

A-1.13.7.2 problematisches verbales Verhalten (Rufen, Schreien, Schimpfen, u.a.)

9,8%

A-1.13.7.3 physische Aggressivität

4%

A-1.13.7.4 Verweigerung (Hygiene, Nahrung, Kleidung, u.a.)

7,9%

A-1.13.7.5 problematischer Alkoholkonsum

4%

A-1.13.7.6 Sonstiges

0%

A-1.14 Pflegestufen

A-1.14 Anzahl der Plätze mit Pflegestufe

Einstufung in Pflegestufen nach SGB XI

Art	Plätze insgesamt	Plätze belegt	Stufe 0	Stufe I	Stufe II	Stufe III	Stufe IV	Härtefälle	ohne Einstufung
Vollstationäre Pflege	223	219	8	70	98	26	0	0	4
Tagespflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachtpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kurzzeitpflege	12	0	0	0	0	0	0	0	0

A-1.15 Struktur der Wohn- und Pflegebereiche

A-1.15 Struktur der Wohn- und Pflegebereiche

Einstufung in Pflegestufen nach SGB XI

Bereich	Anzahl Zimmer mit 1-Bett	Anzahl Zimmer mit 2-Bett	Anzahl Zimmer mit Mehrbett	Anzahl Bewohner	Stufe 0	Stufe I	Stufe II	Stufe III	Härtefälle	O	Er
1. Wohnbereich	34	6	0	46	0	17	15	13	1		0
2. Wohnbereich	34	6	0	41	0	1	9	15	12		4
3. Wohnbereich	13	4	0	20	0	4	11	4	1		0
4. Wohnbereich	34	6	0	43	0	10	11	15	7		0
5. Wohnbereich	33	5	0	41	0	1	8	24	8		0
6. Wohnbereich	17	2	0	20	0	1	2	4	13		0
7. Wohnbereich	10	1	0	8	0	0	0	0	0		0
8. Wohnbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0
9. Wohnbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0
10. Wohnbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0
Gesamt	175	30	0	219	0	34	56	75	42		4

A-2 Leistungsangebote der Pflegeeinrichtung

A-2.1 Angebotene Leistungen

A-2.1 Welche Leistungen werden von der Pflegeeinrichtung angeboten?

- Keine
- Betreuungsangebote/tagesstrukturierende Maßnahmen (Spiele, Biographiearbeit, Gymnastik, Kochen, Backen, Frühstücksgruppe, u.a.)
- Ergotherapie
- Betreuung von an Demenz erkrankten Bewohnern (stationär, ambulant, mit demenzspezifischen Angeboten)
- Gottesdienste
- Informationsveranstaltungen für Bewohner
- Kulturelle Veranstaltungen (jahreszeitliche Feste, monatliche Veranstaltungen, Ausflüge, u.a.)
- Veranstaltungen in Kooperationen mit anderen Einrichtungen, Vereinen
- Geburtstagsfeiern
- Abschiedsfeiern für Verstorbene
- Medizinische Fußpflege, Maniküre, Frisör

- Schuhverkauf, Bekleidungsverkauf im Haus
- Verkauf täglicher Bedarfsartikel im Haus
- Flohmärkte
- Videoabende
- hauseigene Wäscherei
- hauseigene Küche
- Sonstige Leistungen

A-2.2 Zusatzleistungen

A-2.2.1 Können Zusatzleistungen von der Pflegeeinrichtung nach §88 SGB XI abgerechnet werden?

Komfortleistungen bei Unterkunft und Verpflegung

Ja **Welche?**

Nein

A-2.2.2 Können Zusatzleistungen von der Pflegeeinrichtung nach §88 SGB XI abgerechnet werden?

Pflegerisch-betreuende Leistungen

Ja **Welche?**

Nein

A-2.2.3 Können Zusatzleistungen von der Pflegeeinrichtung nach §88 SGB XI abgerechnet werden?

Sonstige

Ja **Welche?**

Nein

A-2.3 Pflegeschwerpunkte

A-2.3 Pflegeschwerpunkte

- Keine
- gerontopsychiatrische Krankheitsbilder (z.B. Demenzerkrankungen) mit und ohne beschützenden Bereich
- Bewohner mit Schlaganfallfolgen
- Beatmungspflichtige
- Infektionserkrankungen, z.B. HIV
- Pflege von komatösen Bewohnern
- Menschen mit geistiger Behinderung

- Sonstige

A-2.4 Liegt ein geeignetes schriftliches Organigramm vor?

A-2.4 Liegt ein geeignetes schriftliches Organigramm vor?

ja

A-2.5 Liegt ein geeignetes schriftliches Pflegekonzept vor?

A-2.5 Liegt ein geeignetes schriftliches Pflegekonzept vor?

ja

A-2.6 Wie ist die Pflege organisiert (z.B. Bezugspflege)?

A-2.6 Wie ist die Pflege organisiert (z.B. Bezugspflege)?

Bezugspflege

A-2.7 Gibt es einen Qualitätsmanagementbeauftragten in der Pflegeeinrichtung?

A-2.7 Gibt es einen Qualitätsmanagementbeauftragten in der Pflegeeinrichtung?

ja

A-2.8 Ist das Qualitätsmanagement in der Führungsebene angesiedelt?

A-2.8 Ist das Qualitätsmanagement in der Führungsebene angesiedelt?

ja

A-2.9 Zertifizierung

A-2.9 Wurde die Pflegeeinrichtung bereits zertifiziert?

- Ja **Nach welchem Verfahren / mit welcher Auszeichnung?**
- Nein

Teil B: Personalbereitstellung

B-1 Personalbereitstellung in der Pflege

B-1.1 Anzahl der Mitarbeiter in der Pflege in Vollkräften

B-1.1.1 Anzahl der Mitarbeiter in der Pflege in Vollkräften

Art	Vollzeit Anzahl	Teilzeit Anzahl	geringfügig beschäftigt Anzahl	Gesamtstellen in VK
Heimleitung	1	0	0	1
Pflegedienstleitung	1	0	0	1
stellv. Pflegedienstleitung	1	0	0	1
Altenpfleger	23	0	0	23
Gesundheits- und Krankenpfleger / Ex. Krankenschwester	7	1	0	7,8
Kinderkrankenpfleger	2	0	0	2
Altenpflegehelfer mit 1-jähriger Ausbildung	15	15	0	26,2
Krankenpflegehelfer mit 1-jähriger Ausbildung	0	1	0	0,7
Heilerziehungspfleger	2	0	0	2
Pflegehilfskräfte	27	25	3	47,3
Auszubildende	7	0	0	7
Praktikanten	0	0	0	0
Zivildienstleistende	0	0	0	0
freiwilliges soziales Jahr	1	0	0	1
Hartz IV	0	0	0	0
Sonstige Mitarbeiter	0	0	0	0
Gesamt	87	42	3	120

B-1.1.2 Fachkraftquote (Durchschnitt der letzten 12 Monate)

41,8%

B-1.1.3 Personalschlüssel

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-1.2 Anzahl der Mitarbeiter in der psychosozialen Betreuung

B-1.2.1 Anzahl der Mitarbeiter in der psychosozialen Betreuung

Art	Vollzeit Anzahl	Teilzeit Anzahl	geringfügig beschäftigt Anzahl	Gesamtstellen in VK
Sozialpädagoge / Sozialarbeiter	1	0	0	1
Ergotherapeut / Beschäftigungstherapeut	0	4	0	3,3
Psychologischer Mitarbeiter	0	0	0	0
Erzieher	0	0	0	0
Sonstige Mitarbeiter	0	8	0	5,8
Gesamt	1	12	0	10,1

B-1.2.2 Personalschlüssel

0%

B-1.3 Anzahl der Mitarbeiter in der Hauswirtschaft

B-1.3.1 Anzahl der Mitarbeiter in der Hauswirtschaft

Art	Vollzeit Anzahl	Teilzeit Anzahl	geringfügig beschäftigt Anzahl	Gesamtstellen in VK
Hauswirtschaftler	0	0	0	0
Hauswirtschaftliche Fachkraft	0	0	0	0
Hilfskräfte	0	0	0	0
Hausmeister	0	0	0	0
Mitarbeiter des Reinigungsdienstes	0	0	0	0
Sonstige Mitarbeiter	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

B-1.4 Anzahl der Mitarbeiter in der Verwaltung

B-1.4.1 Anzahl der Mitarbeiter in der Verwaltung

Art	Vollzeit Anzahl	Teilzeit Anzahl	geringfügig beschäftigt Anzahl	Gesamtstellen in VK
Kaufmann für Bürokommunikation	0	0	0	0
Verwaltungsangestellte	3	1	0	3,7
Sonstige Mitarbeiter	0	0	0	0
Gesamt	3	1	0	3,7

B-1.5 Sonstige Berufsgruppen

B-1.5.1 Sonstige Berufsgruppen

Art	Vollzeit Anzahl	Teilzeit Anzahl	geringfügig beschäftigt Anzahl	Gesamtstellen in VK
Sonstige	0	0	0	0
Gesamt	0	0	0	0

B-2 Qualifikation des Personals

B-2.1 Welche und wie viele Mitarbeiter mit entsprechender Weiterbildung sind beschäftigt?

B-2.1.1 Dipl. Pflegewirt / Pflegemanager oder vergleichbares Studium

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.2 Weiterbildung zur Heimleitung, Pflegedienstleitung, o.ä.

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.3 Wohnbereichsleiter

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.4 Qualitätsmanagementbeauftragter / Qualitätsberater

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.5 Mentor / Praxisanleiter

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.6 Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Geronto-Psychiatrie

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.7 Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Anästhesie- und Intensivmedizin

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.8 Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Wundmanagement

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.9 Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Stomapflege

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.10 Pflegefachkraft mit Fachweiterbildung Diabetes

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.11 Hygienefachkraft

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.12 Sicherheitsbeauftragter

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.1.13 sonstiger Mitarbeiter

z.B. Diätassistent

6 Kontinenzberater

B-2.2 Wie ist der Ausbildungsstand des Pflegepersonals?

B-2.2.1 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine dreijährige Pflegeausbildung verfügen

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.2.2 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über eine einjährige Pflegeausbildung verfügen

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.2.3 Prozentualer Anteil der Mitarbeiter, die über keine Pflegeausbildung verfügen

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

B-2.2.4 Prozentualer Anteil der fachweitergebildeten Pflegekräfte im vergangenen Jahr

Es wurden noch keine Angaben gemacht!

Teil C: Ausstattung

C-1 Räumliche Ausstattung der Pflegeeinrichtung

C-1.1 Ausstattung der Bewohnerzimmer

C-1.1.1 Ausstattung der Bewohnerzimmer

Art	Anzahl	Dusche und WC	Rufanlage	TV und Telefonanschluss	Standardmöblierung	eigene Möblierung
Einzelzimmer	107	107	175	175	175	175
Doppelzimmer	30	30	30	30	30	30
Mehrbettzimmer	0	0	0	0	0	0

C-1.1.2 Wie viele Bewohnerzimmer sind behindertengerecht konzipiert?

alle

C-1.1.3 Gibt es einen eigenen Aufenthaltsraum pro Zimmer / Bereich?

in jedem Wohnbereich gibt es einen Aufenthaltsraum und Bereich

C-1.1.4 Gibt es einen eigenen Balkon o.ä.?

in jeder Wohneinheit gibt es einen Balkon

C-1.2 Welche sonstigen Räumlichkeiten stellt die Pflegeeinrichtung zur Verfügung?

C-1.2.1 In der Pflegeeinrichtung

- Keine
- Gemeinschaftsraum / Aufenthaltsraum / "Wohnzimmer"
- Speisesaal
- Cafeteria
- Beschäftigungsraum
- Therapieraum
- Gymnastikraum / Sportraum
- Raum für Feierlichkeiten
- Bibliothek
- Kapelle / Andachtsraum
- Abschiedsraum für verstorbene Bewohner
- Außengelände, z.B. Terrasse, Sitzgelegenheit
- Raucherzimmer

- Schwimmbad / Bewegungsbad
- Apartment / Zimmer für Besucher
- Büroräume
- Besprechungsraum
- Garten / Park
- Fortbildungsraum
- Streichelzoo
- Sonstige
- Snoezelraum

C-1.2.2 In jedem Wohnbereich

- Keine
- Dienstzimmer
- Teeküche
- Speisezimmer
- Balkon / Terrasse
- Gemeinschaftsraum / "Wohnzimmer"
- großes Badezimmer
- unreine Arbeitsräume
- Toiletten
- Sonstige

C-1.2.1 Auf einer Ebene

- Keine
- Fahrstuhl rollstuhlgerecht
- Fahrstuhl für z.B. Liegendtransporte, Küche
- Sonstige

C-1.2.4 In jedem Bewohnerzimmer

- Keine
- Private Telefon-, Radio-, Fernsehanschlüsse
- Rufanlage
- Sonstige

C-2 Ausstattung der Pflegeeinrichtung

C-2.1 Einrichtung

- Keine
- zentrale Ruf- bzw. Notrufanlage
- Notfallkoffer für jede Wohngruppe
- höhenverstellbare Pflegebetten

- elektrisch verstellbare Pflegebetten
- Pflegewagen
- Lifter
- Badelifter
- Duschwagen bzw. Badewannen
- sonstige Pflegehilfsmittel, z.B. Drehscheibe, Rutschbett
- Rollstühle / Toilettenstühle
- Toilettensitzerhöhung
- Gehwagen / Gehhilfen
- Lifterwaage / Sitzwaage
- Sturzmatten
- Sturzsensoren
- Anti-Dekubitus-Matratzen / Anti-Dekubitus-Betten
- Tagesstühle
- Lagerungsmaterialien
- Sonstige

C-2.2 Geräteausstattung

- Keine
- Infusionsständer
- Sauerstoffgerät
- Beatmungsgeräte
- Absauggerät
- Pumpen zur enteralen Ernährung
- Monitore
- Infusomat
- Perfusoren
- RR-Messgerät
- BZ-Messgerät
- Inhalationsgerät
- Schmerzpumpen
- Instrumente, wie Pinzetten, Klemmen, u.a.
- Sonstige

C-3 Sonstige Ausstattung und Besonderheiten der Pflegeeinrichtung

C-3.1 Geographische Lage der Pflegeeinrichtung

Die Pflegeeinrichtung befindet sich in Rathenow, im Land Brandenburg, Landkreis Havelland. Das Havelland ist bekannt für seine wasser- und walddreiche Gegend.

C-3.2 Standort, Lage und Umfeld der Pflegeeinrichtung

Sehr nah am Stadtzentrum gelegen, in unmittelbarer Nähe der Klinik Rathenow

C-3.3 Ist in Ihrer Pflegeeinrichtung ein Kiosk, ein Café oder ein Lebensmittelladen?

Es gibt einen Kiosk, eine Cafeteria, Grillplatz sowie ein Lesecafé

C-3.4 Gibt es einen Park oder eine Grünanlage?

In unmittelbarer Nähe der Einrichtung liegt der Fontanepark und der Park der angrenzenden Klinik.

C-3.5 Welche Einkaufsmöglichkeiten, z.B. Lebensmittelläden, Bekleidungsgeschäfte, Bank, Post, Apotheke, etc. gibt es in Gehdistanz?

Alle genannten Einrichtungen sind fußläufig zu erreichen

C-3.6 Gibt es in unmittelbarer Nähe ein Kino, ein Theater oder Bildungseinrichtungen?

In der Nähe befinden sich das Rathenower Kulturzentrum und das Friedrich-Ludwig-Jahn Gymnasium

C-3.7 Sind Bereiche an ein anderes Unternehmen vergeben?

Ja **Welche?**

Nein

Bemerkung / Besonderheiten

D Bemerkung / Besonderheiten